

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Christine Dovengerds (KV Köln)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 696 bis 698 einfügen:

Bäuerinnen und Bauern müssen von ihrer Arbeit leben können. Wir werden daher mit Hilfe des Wettbewerbsrechts gegen Dumpingpreise im Lebensmittelhandel vorgehen, so dass Lebensmittel im Lebensmittelhandel immer mindestens zum Erzeugungspreis verkauft werden.

Wir wollen Junglandwirt*innen und Neueinsteiger*innen unterstützen und Maßnahmen gegen Bodenspekulation

Begründung

Wenn der Handel Lebensmittel mindestens zum Erzeugungspreis verkaufen muss, ist sichergestellt, dass Landwirt*innen keine Verluste durch Dumpingpreise in Kauf nehmen müssen. Die Verhandlungsmacht der Erzeuger*innen gegenüber dem Lebensmittelhandel wird dadurch gestärkt und die Erzeuger*innen gewinnen Planungssicherheit und finanzielle Stabilität.

weitere Antragsteller*innen

Lennart Girrbach (KV Köln); Annabel Vetterlein (KV Köln); Martin Reiher (KV Köln); Stefan Wolters (KV Köln); Achim Stump (KV Köln); Heike Havermeier (KV Köln); Peter Schmitz (KV Köln); Andreas Rüter (KV Köln); Thomas Scherer (KV Köln); Jonas Günther (KV Köln); Michael Beck (KV Köln); Chris Craz (KV Köln); Markus Budelski (KV Köln); Andreas Hoof (KV Köln); Eleonora Eck (KV Köln); Dominik Brendel (KV Köln); Franziska Walterbusch (KV Köln); Jana Dreston (KV Köln); Ute Ackermann (KV Köln)